

# Altes Cello macht Schülerin froh

**Spende:** Helga Degenhardt trennt sich von ihrem Instrument und unterstützt damit die Arbeit der Kinder- und Jugendstiftung. Für 400 Euro wurde das Cello renoviert

■ **Steinhagen** (fja). „Das Cello war einfach über, niemand hat mehr darauf gespielt“, berichtet Helga Degenhardt. Also spendete die Steinhagenerin es der Kinder- und Jugendstiftung, die das Instrument an das Gymnasium weitergab. Dort führt nun die Sechstklässlerin Elisabeth Romanov den Bogen. Und Helga Degenhardt, selbst begeisterte

Musikern, freut sich, dass ein junger Mensch auf ihrem alten Cello üben kann.

Die Kinder- und Jugendstiftung Steinhagen unterstützt immer wieder Musikprojekte. „Wir haben das Cello für 400 Euro von einem Geigenbauer in Bremen aufarbeiten lassen“, damit es am Gymnasium wieder zum Einsatz kommen kann“, berichtet Si-

mon Block, der im Namen der Gemeindeverwaltung die Stiftung betreut. Im Gymnasium ist es gut aufgehoben. Bekanntlich gibt es dort eigene Streicherklassen, in denen die Schüler ein Instrument lernen.

Gestern lernte Helga Degenhardt die Schülerin Elisabeth Romanov kennen und besuchte sie kurz im Musik-

unterricht. Dort gibt Michael Corßen von der Kreismusikschule den Jugendlichen Cello- und Kontrabassunterricht.

Regelmäßig stellen die Gymnasiasten ihr musikalisches Talent bei Konzerten und Musicalaufführungen unter Beweis. Helga Degenhardt könnte ihr altes Cello also immer mal wieder sehen – und vor allem wieder hören.



**Musik macht glücklich:** Helga Degenhardt besucht Schülerin Elisabeth Romanov im Musikunterricht. FOTO: F. JASPER